

Antrag/Anfrage

Antragsteller: Ratsfraktion BBL

Bezeichnung des Antrages:	Dringlichkeitsantrag entsprechend §6 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Langenhagen zur Ratssitzung am 23.3.2020
Datum:	20.03.2020, 15:47
Beratung:	Verwaltungsausschuss der Stadt Langenhagen (Vorberatung - nichtöffentlich) Rat der Stadt Langenhagen (Entscheidung - öffentlich)

Der Rat möge beschließen:

1. Alle noch nicht begonnen bzw. beauftragten Investitionen über €50.000,- werden gestoppt und dem Rat gesammelt zur erneuten Beschlussfassung vorgelegt.
2. Alle Investitionen unter €50.000,- werden von der Verwaltung auf ihre absolute Notwendigkeit hin überprüft und wenn möglich gestrichen.
3. Alle Bauvorhaben, die sich bereits in der Planungs- bzw. Vorbereitungsphase befinden, werden spätestens nach der Planungsphase 5 (Ausführungsplanung) und vor der Ausschreibung dem Rat zur erneuten Beschlussfassung vorgelegt.
4. Ab sofort besteht ein absoluter Einstellungsstopp für alle Bereiche der Verwaltung.
5. Möglichkeiten der Kurzarbeit für nicht ausgelastete Bereiche sind zu prüfen und dem Rat bis zu 15.4.2020 vorzulegen.
6. Der Bürgermeister wird aufgefordert, eine Haushaltssperre zu erlassen und die Ausgaben zu minimieren.
7. Der Bürgermeister wird aufgefordert, umgehend mit allen wesentlichen Gewerbesteuerzahlern Kontakt aufzunehmen und dem Rat bis zum 15.4.2020 hinsichtlich der zu erwartenden Einnahmeverluste zu berichten.
8. Der Bürgermeister wird gebeten, den Rat wöchentlich über die Handlungsfähigkeit der Verwaltung, den aktuellen Sachstand zur Corona-Epidemie sowie geplante Vorgehensweisen der Verwaltung zu unterrichten.

Begründung:

Es ist hinlänglich bekannt, dass Langenhagen bei seinen Einnahmen sehr stark auf wenige große Gewerbesteuerzahler angewiesen ist. Ca. 80 % der Gewerbesteuer wird von einem guten Dutzend Unternehmen erwirtschaftet.

Im Zuge der Corona-Krise ist derzeit mehr als fraglich, ob diese Unternehmen in 2019 noch Gewinne ausweisen und damit Gewerbesteuern zahlen werden. Verluste in 2019 könnten in die

Folgejahre zudem vorgetragen werden.

Daher ist zu erwarten, dass Langenhagen in 2019 und den Folgejahren erhebliche Verluste – bis hin zum Totalausfall bei den Gewerbesteuer - wird verkraften müssen.

Rechtliche Grundlage

Ja, positiv

Einreicher: Jens Mommsen